

Stresslevel

Beitrag von „Mona85“ vom 2. September 2023 10:34

Zitat von Quittengelee

Und solange man sich Nachrichten spart und spazieren geht, ist Lehramt ein *Achtung Wortspiel* Spaziergang.

Falsch verstanden. Solange man auf sein Wohlbefinden achtet, ist es gut machbar. Finde es schon ein Trauerspiel, dass man immer mit solch Wortspielen und Sticheleien kommen muss.

Zitat von Kathie

Vielleicht interpretieren wir das Wort Stress unterschiedlich, aber in Phasen, in denen mir meine Arbeit schlaflose Nächte bereitet, fühle ich persönlich mich jetzt nicht unbedingt Null gestresst ;-).

Habe ja auch geschrieben, dass es malfordernde Zeiten gibt und selbst wenn ich mal schlaflose Nächte habe - fühle ich mich nicht gestresst. Im Vergleich aber zu meinem vorherigen Arbeitspensum stresst es mich einfach null. Dies macht sich auch an meiner Gesundheit bemerkbar.

Meine Bachelorarbeit habe ich z.b. mit 60 Stunden/Woche geschrieben. Zum einen weil ich in der Burnout-Prophylaxe geforscht habe und zudem als Leitung in einer 8-gruppigen Kita gearbeitet habe, die leider keine Freistellung für Leitungen vorgesehen hat. -Das war damals ein halbes Jahr Stress für mich.

Aber ja, vielleicht ist es wie Quittengelee geschrieben hat, ein Unterschied, ob man vom Beruf kommt oder vom Studium.

Lg

Und bevor wieder kritische Fragen kommen, der Account wird erst Freitag gelöscht.